

Wir begrüßen Sie zur neuen Expertenmonitor-Umfrage!

Der Übergang von der allgemeinbildenden Schule in die Berufsausbildung ist für Jugendliche schwieriger geworden. Viele durchlaufen nach der Schulzeit zunächst Maßnahmen oder Bildungsgänge im so genannten „Übergangssystem“, um ihre Chancen bei der Ausbildungsplatzsuche zu erhöhen. Allerdings wird kontrovers beurteilt, ob mit den vielfältigen Angeboten des Übergangssystems dieses Ziel erreicht wird. Aktuell gibt es in der bildungspolitischen Diskussion daher viele Vorschläge, wie der Übergang von der Schule in die Berufsausbildung verbessert werden könnte.

Vor diesem Hintergrund möchten wir von Ihnen erfahren, wie Sie persönlich die Übergangssituation von der Schule in die Berufsausbildung einschätzen und wie Sie diesbezügliche Verbesserungsvorschläge bewerten.

Die Umfrage wird gemeinsam vom [Bundesinstitut für Berufsbildung](#) und der [Bertelsmann Stiftung](#) durchgeführt. Die Ergebnisse werden zeitnah in verschiedenen Medien veröffentlicht, damit sie in die bildungspolitische Diskussion zum Übergangssystem eingehen.

1. Was ist das „Übergangssystem“?

Die nachfolgenden Fragen beziehen sich häufig auf das „Übergangssystem“. Da dieser Begriff oft unterschiedlich verstanden wird, soll er vorab definiert werden:

Das **Übergangssystem** umfasst alle berufsbildenden Maßnahmen und Bildungsgänge, die zu **keinem vollwertigen Abschluss einer Berufsausbildung** führen. Hierzu zählen v.a.:

- ▶ berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der Bundesagentur für Arbeit (BvB)
- ▶ schulisches Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)
- ▶ schulisches Berufsgrundbildungsjahr (BGJ)
- ▶ Bildungsgänge an Berufsfachschulen, die zu keinem Berufsabschluss führen (z.B. Höhere Handelsschule)
- ▶ betriebliche Einstiegsqualifizierungen Jugendlicher (EQ)

Ausführliche Beschreibungen zu diesen Maßnahmen und Bildungsgängen können Sie im [BIBB Report 11/2009](#) (S. 2) nachlesen.

2. Meinungen zum Themenfeld „Übergang Schule – Berufsausbildung“

Nachfolgend finden Sie unterschiedliche Meinungen zum Themenfeld „Übergang Schule – Berufsausbildung“, die zurzeit in der Öffentlichkeit diskutiert werden. Wie zutreffend ist aus Ihrer Sicht die jeweilige Meinung?

	Wie zutreffend ist aus Ihrer Sicht die jeweilige Meinung?					
	stimmt gar nicht	stimmt eher nicht	weder/noch	stimmt eher	stimmt sehr	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v1a: Ein großer Teil der heutigen Schulabgänger ist nicht ausbildungsfähig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
v1b: Der demografisch bedingte Rückgang bei den Schulabsolventen wird dazu führen, dass das Übergangssystem nicht mehr erforderlich sein wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
v1c: Auch in Zukunft wird das Übergangssystem unverzichtbar sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
v1d: Sobald der Bewerbermangel massiv einsetzt, werden Betriebe ihren Fachkräftebedarf eher durch die Rekrutierung von z.B. extern ausgebildeten Fachkräften oder Bachelorabsolventen abdecken, als selber auszubilden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
v1e: Die Ressourcen im Übergangssystem müssen effektiver eingesetzt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
v1f: Es gibt das Übergangssystem nur deshalb, weil zu wenige Ausbildungsplätze vorhanden sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
v1g: Das Übergangssystem ist in der Lage, nicht ausbildungsfähige Jugendliche zur Ausbildungsfähigkeit zu führen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
v1h: Für ausbildungsfähige Schulabgänger stehen in Deutschland bereits heute genügend Ausbildungsplätze zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	Wie zutreffend ist aus Ihrer Sicht die jeweilige Meinung?					
	stimmt gar nicht	stimmt eher nicht	weder/noch	stimmt eher	stimmt sehr	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v1i: Das Übergangssystem muss stärker dazu beitragen, dass seine Teilnehmenden einen ersten oder höherwertigen Schulabschluss erwerben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
v1j: Sobald der Bewerbermangel massiv einsetzt, werden Betriebe auch an nicht ausbildungsreife Jugendliche Ausbildungsplätze vergeben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
v1k: Das Übergangssystem trägt dazu bei, die Chancen der Teilnehmer auf einen Ausbildungsplatz zu erhöhen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
v1l: Im Übergangssystem gibt es zu viele verschiedene Maßnahmen und Bildungsgänge.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
v1m: Wenn die allgemeinbildende Schule besser die für eine Berufsausbildung notwendigen Kompetenzen vermitteln würde, könnte man auf das Übergangssystem verzichten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
v1n: Jugendliche, die Maßnahmen oder Bildungsgänge des Übergangssystems absolviert haben, haben bei den Betrieben einen schlechten Ruf.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
v1o: Wenn Betriebe mehr Unterstützung bei der Ausbildung von benachteiligten Jugendlichen erhielten, wären die meisten Maßnahmen des Übergangssystems überflüssig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
v1p: Für Jugendliche sind die Maßnahmen und Bildungsgänge des Übergangssystems, Warteschleifen, in denen sie ihre Zeit verschwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Vorschläge zur Verbesserung des Übergangs von der Schule in die Berufsausbildung

Sie finden nachfolgend eine Reihe von ganz unterschiedlichen Vorschlägen, die eventuell dazu beitragen könnten, den Übergang von der Schule in eine Berufsausbildung zu verbessern. Wir bitten Sie einzuschätzen, für wie wünschenswert und wie wahrscheinlich Sie eine rasche Umsetzung dieser Vorschläge halten. Außerdem interessiert uns, welche Faktoren die Umsetzung fördern oder hemmen könnten.

Vorschlag 1

Jedem Jugendlichen, der die Schule mit mindestens einem Hauptschulabschluss verlässt, wird automatisch die Ausbildungsreife zuerkannt. Damit sind die Agenturen für Arbeit bzw. ARGEN dazu verpflichtet, alle ausbildungsinteressierten Jugendlichen mit mindestens einem Hauptschulabschluss bei der Ausbildungsplatzsuche zu unterstützen.

	gar nicht	eher nicht	weder/ noch	eher	sehr	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_1_1a: Für wie wünschenswert halten Sie persönlich die Umsetzung der Maßnahme?						
v2_1_1b: Wie wahrscheinlich ist es, dass diese Maßnahme 2015 umgesetzt sein wird?						

Welche Faktoren werden eine Umsetzung bis 2015 eher **fördern oder hemmen**?

	... dürfte die Umsetzung ...						weiß nicht
	stark hemmen	eher hemmen	weder/ noch	eher fördern	stark fördern		
	-2	-1	0	+1	+2	-	
v2_1_2a: Der gegenwärtige politische Wille ...							
v2_1_2b: Die Haltung der Arbeitgebervertreter ...							
v2_1_2c: Die Haltung der Arbeitnehmervertreter ...							
v2_1_2d: Die Umsetzungskosten...							
v2_1_2e: Der demografische Wandel ...							

v2_1_o1: Weitere stark fördernde Faktoren:

v2_1_o2: Weitere stark hemmende Faktoren:

Vorschlag 2

Betriebe sind gesetzlich verpflichtet, einen bestimmten Anteil ihrer Ausbildungsplätze an in Deutschland lebende Jugendliche mit Migrationshintergrund zu vergeben.

	gar nicht	eher nicht	weder/ noch	eher	sehr	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_2_1a: Für wie wünschenswert halten Sie persönlich die Umsetzung der Maßnahme?						
v2_2_1b: Wie wahrscheinlich ist es, dass diese Maßnahme 2015 umgesetzt sein wird?						

Welche Faktoren werden eine Umsetzung bis 2015 eher **fördern** oder **hemmen**?

	... dürfte die Umsetzung ...					
	stark hemmen	eher hemmen	weder/ noch	eher fördern	stark fördern	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_2_2a: Der gegenwärtige politische Wille ...						
v2_2_2b: Die Haltung der Arbeitgebervertreter ...						
v2_2_2c: Die Haltung der Arbeitnehmervertreter ...						
v2_2_2d: Die Umsetzungskosten...						
v2_2_2e: Der demografische Wandel ...						

v2_2_o1: Weitere stark fördernde Faktoren:

v2_2_o2: Weitere stark hemmende Faktoren:

Vorschlag 3

Grundsätzlich sind alle Maßnahmen und Bildungsgänge im Übergangssystem so gestaltet, dass darin betriebliche Praxisphasen im Vordergrund stehen und den Teilnehmenden so die betriebliche Realität vermittelt wird.

	gar nicht	eher nicht	weder/ noch	eher	sehr	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_3_1a: Für wie wünschenswert halten Sie persönlich die Umsetzung der Maßnahme?						
v2_3_1b: Wie wahrscheinlich ist es, dass diese Maßnahme 2015 umgesetzt sein wird?						

Welche Faktoren werden eine Umsetzung bis 2015 eher **fördern** oder **hemmen**?

	... dürfte die Umsetzung ...					
	stark hemmen	eher hemmen	weder/ noch	eher fördern	stark fördern	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_3_2a: Der gegenwärtige politische Wille ...						
v2_3_2b: Die Haltung der Arbeitgebervertreter ...						
v2_3_2c: Die Haltung der Arbeitnehmervertreter ...						
v2_3_2d: Die Umsetzungskosten...						
v2_3_2e: Der demografische Wandel ...						

v2_3_o1: Weitere stark fördernde Faktoren:

v2_3_o2: Weitere stark hemmende Faktoren:

Vorschlag 4

Jeder Betrieb kann auf einen persönlichen Ansprechpartner zurückgreifen, der in schwierigen Ausbildungssituationen Unterstützung leistet.

	gar nicht	eher nicht	weder/ noch	eher	sehr	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_4_1a: Für wie wünschenswert halten Sie persönlich die Umsetzung der Maßnahme?						
v2_4_1b: Wie wahrscheinlich ist es, dass diese Maßnahme 2015 umgesetzt sein wird?						

Welche Faktoren werden eine Umsetzung bis 2015 eher **fördern oder hemmen**?

	... dürfte die Umsetzung ...					
	stark hemmen	eher hemmen	weder/ noch	eher fördern	stark fördern	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_4_2a: Der gegenwärtige politische Wille ...						
v2_4_2b: Die Haltung der Arbeitgebervertreter ...						
v2_4_2c: Die Haltung der Arbeitnehmervertreter ...						
v2_4_2d: Die Umsetzungskosten...						
v2_4_2e: Der demografische Wandel ...						

v2_4_o1: Weitere stark fördernde Faktoren:

v2_4_o2: Weitere stark hemmende Faktoren:

Vorschlag 5

Jeder Ausbildungsberuf setzt sich aus einer überschaubaren Zahl von Ausbildungsbausteinen zusammen. Egal, wo Jugendliche diese absolvieren (Betrieb, Schule, Maßnahme innerhalb des Übergangssystems), erhalten sie hierfür ein Zertifikat. Wenn sie alle Ausbildungsbausteine erfolgreich absolviert haben, können sie sich zur Abschlussprüfung anmelden.

	gar nicht	eher nicht	weder/ noch	eher	sehr	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_5_1a: Für wie wünschenswert halten Sie persönlich die Umsetzung der Maßnahme?						
v2_5_1b: Wie wahrscheinlich ist es, dass diese Maßnahme 2015 umgesetzt sein wird?						

Welche Faktoren werden eine Umsetzung bis 2015 eher **fördern** oder **hemmen**?

	... dürfte die Umsetzung ...					
	stark hemmen	eher hemmen	weder/ noch	eher fördern	stark fördern	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_5_2a: Der gegenwärtige politische Wille ...						
v2_5_2b: Die Haltung der Arbeitgebervertreter ...						
v2_5_2c: Die Haltung der Arbeitnehmervertreter ...						
v2_5_2d: Die Umsetzungskosten...						
v2_5_2e: Der demografische Wandel ...						

v2_5_o1: Weitere stark fördernde Faktoren:

v2_5_o2: Weitere stark hemmende Faktoren:

Vorschlag 6

Für alle nicht ausbildungsreifen Jugendlichen gibt es individuell zugeschnittene Angebote, mit welchen sie zur Ausbildungsreife geführt werden. Von Anfang an bekommen sie hierbei die Zusage, bei Erreichen der Ausbildungsreife direkt einen Ausbildungsplatz zu erhalten.

	gar nicht	eher nicht	weder/ noch	eher	sehr	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_6_1a: Für wie wünschenswert halten Sie persönlich die Umsetzung der Maßnahme?						
v2_6_1b: Wie wahrscheinlich ist es, dass diese Maßnahme 2015 umgesetzt sein wird?						

Welche Faktoren werden eine Umsetzung bis 2015 eher **fördern oder hemmen**?

	... dürfte die Umsetzung ...					
	stark hemmen	eher hemmen	weder/ noch	eher fördern	stark fördern	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_6_2a: Der gegenwärtige politische Wille ...						
v2_6_2b: Die Haltung der Arbeitgebervertreter ...						
v2_6_2c: Die Haltung der Arbeitnehmervertreter ...						
v2_6_2d: Die Umsetzungskosten...						
v2_6_2e: Der demografische Wandel ...						

v2_6_o1: Weitere stark fördernde Faktoren:

v2_6_o2: Weitere stark hemmende Faktoren:

Vorschlag 7

Bei Jugendlichen aus Hauptschulen oder vergleichbaren Schulformen wird in Klasse 7 überprüft, inwiefern mit Schwierigkeiten beim Übergang von der Schule in Ausbildung zu rechnen ist. Gefährdete Jugendliche erhalten eine individuelle Übergangsbegleitung von der Schule bis zur sicheren Einmündung in die Ausbildung. Zu diesem Zweck wird ihnen spätestens im letzten Schulbesuchsjahr ein fester Ansprechpartner zur Seite gestellt.

	gar nicht	eher nicht	weder/ noch	eher	sehr	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_7_1a: Für wie wünschenswert halten Sie persönlich die Umsetzung der Maßnahme?						
v2_7_1b: Wie wahrscheinlich ist es, dass diese Maßnahme 2015 umgesetzt sein wird?						

Welche Faktoren werden eine Umsetzung bis 2015 eher **fördern** oder **hemmen**?

	... dürfte die Umsetzung ...					
	stark hemmen	eher hemmen	weder/ noch	eher fördern	stark fördern	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_7_2a: Der gegenwärtige politische Wille ...						
v2_7_2b: Die Haltung der Arbeitgebervertreter ...						
v2_7_2c: Die Haltung der Arbeitnehmervertreter ...						
v2_7_2d: Die Umsetzungskosten...						
v2_7_2e: Der demografische Wandel ...						

v2_7_o1: Weitere stark fördernde Faktoren:

v2_7_o2: Weitere stark hemmende Faktoren:

Vorschlag 8

Um Transparenz im Übergangsgeschehen sicherzustellen, werden die individuellen Verlaufswege der Jugendlichen ab der allgemeinbildenden Schule statistisch dokumentiert. Aus der so entstehenden amtlichen Statistik geht somit hervor, welche Wege die Jugendlichen von der Schule in die Arbeitswelt gehen.

	gar nicht	eher nicht	weder/ noch	eher	sehr	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_8_1a: Für wie wünschenswert halten Sie persönlich die Umsetzung der Maßnahme?						
v2_8_1b: Wie wahrscheinlich ist es, dass diese Maßnahme 2015 umgesetzt sein wird?						

Welche Faktoren werden eine Umsetzung bis 2015 eher **fördern oder hemmen**?

	... dürfte die Umsetzung ...					
	stark hemmen	eher hemmen	weder/ noch	eher fördern	stark fördern	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_8_2a: Der gegenwärtige politische Wille ...						
v2_8_2b: Die Haltung der Arbeitgebervertreter ...						
v2_8_2c: Die Haltung der Arbeitnehmervertreter ...						
v2_8_2d: Die Umsetzungskosten...						
v2_8_2e: Der demografische Wandel ...						

v2_8_o1: Weitere stark fördernde Faktoren:

v2_8_o2: Weitere stark hemmende Faktoren:

Vorschlag 9

Größere Betriebe sind gesetzlich verpflichtet, eingehende Bewerbungen um Ausbildungsplätze zu anonymisieren. Es wird somit ausgeschlossen, dass Bewerberinnen und Bewerber, z.B. mit Migrationshintergrund, bei der Auswahl für Vorstellungsgespräche aufgrund ihrer Herkunft ausgegrenzt werden.

	gar nicht	eher nicht	weder/ noch	eher	sehr	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_9_1a: Für wie wünschenswert halten Sie persönlich die Umsetzung der Maßnahme?						
v2_9_1b: Wie wahrscheinlich ist es, dass diese Maßnahme 2015 umgesetzt sein wird?						

Welche Faktoren werden eine Umsetzung bis 2015 eher **fördern oder hemmen**?

	... dürfte die Umsetzung ...					
	stark hemmen	eher hemmen	weder/ noch	eher fördern	stark fördern	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_9_2a: Der gegenwärtige politische Wille ...						
v2_9_2b: Die Haltung der Arbeitgebervertreter ...						
v2_9_2c: Die Haltung der Arbeitnehmervertreter ...						
v2_9_2d: Die Umsetzungskosten...						
v2_9_2e: Der demografische Wandel ...						

v2_9_o1: Weitere stark fördernde Faktoren:

v2_9_o2: Weitere stark hemmende Faktoren:

Vorschlag 10

Für die Feststellung der Ausbildungsreife gibt es ein einheitliches und standardisiertes Messverfahren.

	gar nicht	eher nicht	weder/ noch	eher	sehr	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_10_1a: Für wie wünschenswert halten Sie persönlich die Umsetzung der Maßnahme?						
v2_10_1b: Wie wahrscheinlich ist es, dass diese Maßnahme 2015 umgesetzt sein wird?						

Welche Faktoren werden eine Umsetzung bis 2015 eher **fördern** oder **hemmen**?

	... dürfte die Umsetzung ...					
	stark hemmen	eher hemmen	weder/ noch	eher fördern	stark fördern	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_10_2a: Der gegenwärtige politische Wille ...						
v2_10_2b: Die Haltung der Arbeitgebervertreter ...						
v2_10_2c: Die Haltung der Arbeitnehmervertreter ...						
v2_10_2d: Die Umsetzungskosten...						
v2_10_2e: Der demografische Wandel ...						

v2_10_o1: Weitere stark fördernde Faktoren:

v2_10_o2: Weitere stark hemmende Faktoren:

Vorschlag 11

Die Transparenz im Übergangssystem ist hergestellt: Statt zahlloser Programme und Projekte gibt es nur noch wenige Grundtypen von Maßnahmen und Bildungsgängen.

	gar nicht	eher nicht	weder/ noch	eher	sehr	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_11_1a: Für wie wünschenswert halten Sie persönlich die Umsetzung der Maßnahme?						
v2_11_1b: Wie wahrscheinlich ist es, dass diese Maßnahme 2015 umgesetzt sein wird?						

Welche Faktoren werden eine Umsetzung bis 2015 eher **fördern oder hemmen**?

	... dürfte die Umsetzung ...						weiß nicht
	stark hemmen	eher hemmen	weder/ noch	eher fördern	stark fördern		
	-2	-1	0	+1	+2	-	
v2_11_2a: Der gegenwärtige politische Wille ...							
v2_11_2b: Die Haltung der Arbeitgebervertreter ...							
v2_11_2c: Die Haltung der Arbeitnehmervertreter ...							
v2_11_2d: Die Umsetzungskosten...							
v2_11_2e: Der demografische Wandel ...							

v2_11_o1: Weitere stark fördernde Faktoren:

v2_11_o2: Weitere stark hemmende Faktoren:

Vorschlag 12

Das Fach „Berufsorientierung“ ist in allen allgemeinbildenden Schulen ein Pflichtfach, das von allen Schülerinnen und Schülern über mehrere Jahre besucht wird.

	gar nicht	eher nicht	weder/ noch	eher	sehr	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_12_1a: Für wie wünschenswert halten Sie persönlich die Umsetzung der Maßnahme?						
v2_12_1b: Wie wahrscheinlich ist es, dass diese Maßnahme 2015 umgesetzt sein wird?						

Welche Faktoren werden eine Umsetzung bis 2015 eher **fördern** oder **hemmen**?

	... dürfte die Umsetzung ...					
	stark hemmen	eher hemmen	weder/ noch	eher fördern	stark fördern	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_12_2a: Der gegenwärtige politische Wille ...						
v2_12_2b: Die Haltung der Arbeitgebervertreter ...						
v2_12_2c: Die Haltung der Arbeitnehmervertreter ...						
v2_12_2d: Die Umsetzungskosten...						
v2_12_2e: Der demografische Wandel ...						

v2_12_o1: Weitere stark fördernde Faktoren:

v2_12_o2: Weitere stark hemmende Faktoren:

Vorschlag 13

Ausbildungsinteressierte Jugendliche, die nach dem Verlassen der allgemeinbildenden Schule nicht ausbildungsfähig sind, absolvieren nicht erst Maßnahmen oder Bildungsgänge im Übergangssystem. Sie erhalten stattdessen direkt einen vollqualifizierenden Ausbildungsplatz. Durch längere Ausbildungszeiten oder stärkere personelle Betreuung wird gewährleistet, dass die Jugendlichen die Ausbildung erfolgreich absolvieren können.

	gar nicht	eher nicht	weder/ noch	eher	sehr	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_13_1a: Für wie wünschenswert halten Sie persönlich die Umsetzung der Maßnahme?						
v2_13_1b: Wie wahrscheinlich ist es, dass diese Maßnahme 2015 umgesetzt sein wird?						

Welche Faktoren werden eine Umsetzung bis 2015 eher **fördern** oder **hemmen**?

	... dürfte die Umsetzung ...					
	stark hemmen	eher hemmen	weder/ noch	eher fördern	stark fördern	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_13_2a: Der gegenwärtige politische Wille ...						
v2_13_2b: Die Haltung der Arbeitgebervertreter ...						
v2_13_2c: Die Haltung der Arbeitnehmervertreter ...						
v2_13_2d: Die Umsetzungskosten...						
v2_13_2e: Der demografische Wandel ...						

v2_13_o1: Weitere stark fördernde Faktoren:

v2_13_o2: Weitere stark hemmende Faktoren:

Vorschlag 14

Jugendliche, die nach dem Verlassen der allgemeinbildenden Schule mit einer Maßnahme oder einem Bildungsgang im Übergangssystem begonnen haben, aber sich nicht an die dort getroffenen Vereinbarungen halten (z.B. Berufswegeplanung), verlieren den Anspruch auf die weitere Teilnahme.

	gar nicht	eher nicht	weder/ noch	eher	sehr	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_14_1a: Für wie wünschenswert halten Sie persönlich die Umsetzung der Maßnahme?						
v2_14_1b: Wie wahrscheinlich ist es, dass diese Maßnahme 2015 umgesetzt sein wird?						

Welche Faktoren werden eine Umsetzung bis 2015 eher **fördern oder hemmen**?

	... dürfte die Umsetzung ...					
	stark hemmen	eher hemmen	weder/ noch	eher fördern	stark fördern	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_14_2a: Der gegenwärtige politische Wille ...						
v2_14_2b: Die Haltung der Arbeitgebervertreter ...						
v2_14_2c: Die Haltung der Arbeitnehmervertreter ...						
v2_14_2d: Die Umsetzungskosten...						
v2_14_2e: Der demografische Wandel ...						

v2_14_o1: Weitere stark fördernde Faktoren:

v2_14_o2: Weitere stark hemmende Faktoren:

Vorschlag 15

Grundsätzlich sind alle Maßnahmen und Bildungsgänge im Übergangssystem so gestaltet, dass sie den Erwerb eines ersten oder höherwertigen Schulabschlusses ermöglichen.

	gar nicht	eher nicht	weder/ noch	eher	sehr	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_15_1a: Für wie wünschenswert halten Sie persönlich die Umsetzung der Maßnahme?						
v2_15_1b: Wie wahrscheinlich ist es, dass diese Maßnahme 2015 umgesetzt sein wird?						

Welche Faktoren werden eine Umsetzung bis 2015 eher **fördern** oder **hemmen**?

	... dürfte die Umsetzung ...					
	stark hemmen	eher hemmen	weder/ noch	eher fördern	stark fördern	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_15_2a: Der gegenwärtige politische Wille ...						
v2_15_2b: Die Haltung der Arbeitgebervertreter ...						
v2_15_2c: Die Haltung der Arbeitnehmervertreter ...						
v2_15_2d: Die Umsetzungskosten...						
v2_15_2e: Der demografische Wandel ...						

v2_15_o1: Weitere stark fördernde Faktoren:

v2_15_o2: Weitere stark hemmende Faktoren:

Vorschlag 16

Betriebe erhalten bei der Ausbildung eines Jugendlichen mit Migrationshintergrund bei Bedarf Unterstützung durch einen Ansprechpartner mit entsprechendem Migrationshintergrund. Dieser berät die Betriebe bei Problemen in der Ausbildung.

	gar nicht	eher nicht	weder/ noch	eher	sehr	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_16_1a: Für wie wünschenswert halten Sie persönlich die Umsetzung der Maßnahme?						
v2_16_1b: Wie wahrscheinlich ist es, dass diese Maßnahme 2015 umgesetzt sein wird?						

Welche Faktoren werden eine Umsetzung bis 2015 eher **fördern oder hemmen**?

	... dürfte die Umsetzung ...					
	stark hemmen	eher hemmen	weder/ noch	eher fördern	stark fördern	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_16_2a: Der gegenwärtige politische Wille ...						
v2_16_2b: Die Haltung der Arbeitgebervertreter ...						
v2_16_2c: Die Haltung der Arbeitnehmervertreter ...						
v2_16_2d: Die Umsetzungskosten...						
v2_16_2e: Der demografische Wandel ...						

v2_16_o1: Weitere stark fördernde Faktoren:

v2_16_o2: Weitere stark hemmende Faktoren:

Vorschlag 17

Jeder ausbildungsreife und ausbildungsinteressierte Jugendliche, der keinen betrieblichen Ausbildungsplatz findet, hat einen Rechtsanspruch auf einen vollqualifizierenden Ausbildungsplatz in einer Schule oder einer außerbetrieblichen Einrichtung.

	gar nicht	eher nicht	weder/ noch	eher	sehr	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_17_1a: Für wie wünschenswert halten Sie persönlich die Umsetzung der Maßnahme?						
v2_17_1b: Wie wahrscheinlich ist es, dass diese Maßnahme 2015 umgesetzt sein wird?						

Welche Faktoren werden eine Umsetzung bis 2015 eher **fördern oder hemmen**?

	... dürfte die Umsetzung ...					
	stark hemmen	eher hemmen	weder/ noch	eher fördern	stark fördern	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_17_2a: Der gegenwärtige politische Wille ...						
v2_17_2b: Die Haltung der Arbeitgebervertreter ...						
v2_17_2c: Die Haltung der Arbeitnehmervertreter ...						
v2_17_2d: Die Umsetzungskosten...						
v2_17_2e: Der demografische Wandel ...						

v2_17_o1: Weitere stark fördernde Faktoren:

v2_17_o2: Weitere stark hemmende Faktoren:

Vorschlag 18

In jeder Region wird der „Übergang von der Schule in den Beruf“ von einer Stelle koordiniert, die in kommunaler Trägerschaft liegt. Sie bündelt die Aktivitäten der zuständigen Akteure vor Ort mit dem Ziel, jedem Jugendlichen eine passgenaue Vermittlung und Begleitung in Ausbildung und Beschäftigung zu sichern.

	gar nicht	eher nicht	weder/ noch	eher	sehr	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_18_1a: Für wie wünschenswert halten Sie persönlich die Umsetzung der Maßnahme?						
v2_18_1b: Wie wahrscheinlich ist es, dass diese Maßnahme 2015 umgesetzt sein wird?						

Welche Faktoren werden eine Umsetzung bis 2015 eher **fördern** oder **hemmen**?

	... dürfte die Umsetzung ...					
	stark hemmen	eher hemmen	weder/ noch	eher fördern	stark fördern	weiß nicht
	-2	-1	0	+1	+2	-
v2_18_2a: Der gegenwärtige politische Wille ...						
v2_18_2b: Die Haltung der Arbeitgebervertreter ...						
v2_18_2c: Die Haltung der Arbeitnehmervertreter ...						
v2_18_2d: Die Umsetzungskosten...						
v2_18_2e: Der demografische Wandel ...						

v2_18_o1: Weitere stark fördernde Faktoren:

v2_18_o2: Weitere stark hemmende Faktoren:
